

Alex Collier über die Geschichte unserer Galaxie und verschiedene ausserirdische Rassen – Teil 2

Fortsetzung der Transkription ([hier ist der erste Teil](#)) eines Videos von Alex Collier aus dem Jahr 2002, erschienen auf bibliotecapleyades.net

Dank der lichtvollen Arbeit von [spiritscape](#) können wir diesen Beitrag auch als Video anbieten! Dieses findet ihr am Ende des Beitrages!

Die Gründung von Lemuria und von Atlantis

71.933 v. Chr. wurde Lemuria als Kollektivkolonie gegründet. Viele dieser Rassen sagten sich: „Okay, lasst uns doch unsere Ressourcen zusammenlegen.“ Und sie legten ihre Edens auf einen Kontinent im Pazifik zusammen. Es handelte sich um die Sternennationen von folgenden Sternsystemen:

- Leier (Lyraner)
- Sirius A
- Plejaden: Rassen speziell von
- Taygeta und
- Merope

Nun, viele Leute sind fasziniert von den Plejadiern, ich nicht. Aber ich werde in Kürze über sie sprechen.

In der gemeinsamen Kolonie Lemuria arbeiten jetzt alle zusammen. Es ist ein gutes Zeichen, aber es hat nicht gehalten.

57.600 v. Chr. wird Atlantis gegründet. Irgendwo zwischen der Gründung von Lemuria und der Gründung von Atlantis werden die Plejadier sehr verärgert und verlassen die Erde; es handelt sich um ein Missverständnis. Sie kehren zu ihrem Sternensystem zurück, und Atlantis wird gegründet.

Mit Ausnahme von Nibiru sind die Gründer von Atlantis alles O₂-Atmer. Einige aus dem Stamm von Nibiru sind Sauerstoffatmer, weil sie vom Sirius stammen. Aber diejenigen, die aus Butese kommen, sind Wasserstoffatmer. Sie können nur leben und funktionieren, solange sie einen Helm tragen.

31.017 v. Chr.: Lemuria wird im Krieg zerstört;

27.603 v. Chr.: Atlantis wird zerstört.

Ich werde nicht darauf eingehen, wer für was verantwortlich war, und warum sie sich gegenseitig zerstörten.

Reden wir nun über verschiedene Rassen.

Die Ciakar

Ich spreche zuerst über die Ciakar, die von Alpha Draconis stammen. Sie bilden die Abstammungslinie der Reptilienrassen in unserer Galaxie. Die Ciakar selbst wissen der Legende nach auch nicht genau, wo sich ihr Heimatsystem befindet. Das zeigt auch, wie gross das Universum mit allen die Galaxien ist. Nach den Angaben der Andromedaner gibt es hundert Milliarden in Karten aufgezeichnete Galaxien im bekannten Universum.



Die Ciakar sind eine absolut erstaunliche Rasse; es ist die älteste bekannte Reptilienrasse in unserer Galaxie. Sie sind auch die einzige genetische Linie ihrer Art, die nicht ausgelöscht wurde. Wenn ich von ausgelöscht spreche heisst das, dass man Überreste von anderen Rassen gefunden hat, die später kamen, aber schon ausgestorben sind. Die meisten der Reptilien-Kulturen, die wir heute kennen, jene von Butese, Orion, Capella zum Beispiel, sind alle genetisch manipulierte Halbrassen der ursprünglichen Ciakar-Rasse.

Sie sind 5,5 bis 7,5 m gross und können über 1100 kg wiegen. Sie sind fast wie der Tyrannosaurus Rex. Sie sind sozusagen Monster. Sie haben schwarze-braune lederartige Schuppenbäuche, sie haben mehrere Bauchmuskeln, sie haben Schnurrhaare entlang ihres Kinns und ihrer Kieferlinie. Sie haben eine Paarungskralle und mehrere Zungen. Sie legen Eier, und das so genannte Kampfhormon wird verwendet, um den Geburtsvorgang zu beschleunigen. Sie sind eine Dualität. Das ist der Grund, warum die Ahnenweibchen nicht am Krieg teilnahmen, denn wenn sie es täten, gäbe es niemanden, der ihnen mit den Eiern helfen könnte. Sie müssen auch dort sein, um dieses Hormon abzusondern. Ich teile nur mit, was ich über sie weiss.

Stärkere junge Frauen sollten ältere und schwächere Führer im rituellen Kampf besiegen und

töten. Die Ciakar-Rasse wird von einer bestimmten genetischen Linie regiert und verwaltet.



Die genetische Abstammung folgt immer der Mutter, denn man weiss immer, wer die Mutter ist, man weiss nicht immer, wer der Vater ist. In dieser speziellen Linie haben die Frauen das Sagen. Sie haben also eine Monarchie mit der genetischen Linie der Königin.

Sie sind eine der mächtigsten Rassen in der Galaxis. Ihre militärische Macht gehört zu den grössten, die jemals in der Galaxie gesehen wurde, und die meisten Clanmitglieder sind Fanatiker und werden alles tun für den Ruhm ihrer Clans und ihrer Abstammung.

In früheren Konflikten waren sie der Hauptfeind aller menschlichen Rassen in dieser Galaxie. Auch hier geht es wieder um Wasserstoffatmer gegen Sauerstoffatmer.

Sie haben drei Wirbelsäulen. Eine Wirbelsäule befindet sich ventral in der Nähe des Magens, die anderen beiden befinden sich dorsal links und rechts vom Körper eines Ciakars. Die Wirbelsäulen verbinden sich im Rücken am äussersten hinteren Ende des Rumpfes, in der Nähe des geometrischen Zentrums, zu einem langen und sehr kräftigen Schwanz. Im Inneren der mit Krallen versehenen Hände haben die Ciakar geleeartige Säcke, die verschiedene Hormone und Substanzen ausscheiden, wenn sie erregt sind, entweder beim Sex oder im Kampf.

Es gibt eine erstaunliche Menge an Leben da draussen. Und sie schauen uns zu und denken, dass auch wir Bestien sind – ehrlich gesagt.

Die Lyraner

Wenn ich von den Lyranern rede und wenn ich von der menschlichen Rasse als Ganzes spreche, dann spreche ich von unseren Vorfahren und allen Vorfahren der alten lyrischen genetischen Linie. Die menschliche Rasse ist ungewöhnlich, weil alle ihre Mitgliederrassen von der gleichen genetischen Linie abstammen. Das ist eine erstaunliche Sache.



Ich spreche zuerst über die Lyraner und dann über uns Menschen. Ihre Hautfarbe ist bernsteinfarben, blau und/oder rot. Die Farbe der Sterne in ihren Planetensystemen ist es, die für ihre Hautfarbe verantwortlich ist, abhängig vom Frequenzspektrum und speziell der ultravioletten Strahlung ihrer Sterne. Sie sind die einzige menschliche Rasse, die vollständig über die Empathie-Sinne und über volle psionische Fähigkeiten verfügt und eine Kontrolle über die "Quantenwahrscheinlichkeit" erlangt hat. Ich arbeite immer noch daran genau zu verstehen, was das bedeutet ;-). Man muss sich daran erinnern, dass es sich um ausserirdische Rassen handelt, die über all diese Dinge Bescheid wissen. Die Lyraner werden heute als eine zurückgezogene Rasse betrachtet, die nur sehr wenig Verkehr mit anderen Hauptzivilisationen hat.

In der Vergangenheit waren sie auf der Erde als [Bodhisattvas](#) bekannt.

Es ist auch bekannt, dass sie einige Planetensysteme überwachen und leiten. Einige Planetensysteme betrachten sie heute als ihre Beschützer und Führer und werden von ihnen als solche verehrt. Interessant ist, dass die Lyraner es vorziehen, auf Ringwelten zu leben. Sie haben eine Vorliebe dafür.

Im Andromedanischen Rat sind sie als Ältesten-Rasse bekannt, die im Rat grosses Ansehen genießt, denn ausserirdische Zivilisationen, meine Damen und Herren, schenken der genetischen Abstammung wirklich grosse Aufmerksamkeit.

Jetzt werde ich darüber sprechen, **wie die Andromedaner die gesamte galaktische menschliche Rasse sehen.**

Die menschliche Rasse ist ungewöhnlich, weil alle ihre Mitgliederrassen von der gleichen genetischen Linie abstammen, auch wenn einzelne Clans entstanden, die unterschiedliche evolutionäre Geschichten haben. Dies erklärt die verschiedenen bemerkenswerten Interaktionen, die zwischen den grossen menschlichen Zivilisationen stattfanden, ob im Guten oder Schlechten. Jede Kultur ist sehr unterschiedlich in der Art und Weise, wie sie sich

entwickelt hat. Nicht als Spezies, sondern als Kultur. Missverständnisse und Konflikte sind aufgetreten. Es entwickelten sich Traditionen, um die Wahrscheinlichkeit von Missverständnissen zu minimieren und die negativen Folgen möglicher Missverständnisse zu verringern. Sie hatten genug Empfindungsvermögen, um zu erkennen, dass die Dinge so geordnet werden mussten, dass Kriege zwischen Mensch und Mensch minimiert werden konnten.

Höfliches oder korrektes Verhalten wird nie beanstandet, aber informales Verhalten läuft immer Gefahr, missdeutet oder missverstanden zu werden.

Traditionen zum Verhalten bei menschlichen Interaktionen wurden von den Vorfahren im Laufe der Jahrhunderte entwickelt. Die älteren Rassen werden darauf bestehen, dass eine neue Zivilisation die Traditionen respektiert; sie werden uns diese Traditionen lehren – etwa die richtige Art und Weise, sich selbst vorzustellen, wenn du vor all diesen Zivilisationen auftrittst, zum Beispiel im Andromedanischen Konzil. Du wirst falsch interpretiert werden, wenn du hingehst und sagst: „Hey Jungs, was ist los hier?“. Du wirst völlig missverstanden werden. ?

Diese Traditionen helfen den jungen Rassen dabei, eine Kultur aufzubauen, die in der galaktischen Gemeinschaft gut funktioniert, und es trägt dazu bei, dass diese junge Rasse ein tugendhaftes und produktives Mitglied des Galaktischen Commonwealth wird.

Es ist wichtig, dass alle Menschen so höflich wie möglich sind. Das hilft sowohl den jungen als auch den alten Kulturen, denn viele der alten Kulturen sind sozio-biologisch vom Ritual abhängig. Sie sind konditioniert, genau in der Weise zu handeln, wie sie es tun. Ihre Traditionen sind so tief verwurzelt, dass sie sich nicht ändern werden.

Wir haben die gleiche Situation hier auf unserem Planeten. Informelles und unhöfliches Verhalten kann psychologisch störend sein. Sprechen Sie dann nur, wenn Sie angesprochen werden, und wenn der Anlass es erfordert, entschuldigen Sie sich.

Berühren Sie niemals ein Mitglied einer älteren Rasse, es sei denn, Sie werden ausdrücklich darum gebeten.

Das führt mich zu etwas, was mir beigebracht wurde, als ich an Bord eines Raumschiffes gebracht wurde und andere Rassen kennenlernte. Ich wurde von den Andromedanern gelehrt, was sie tun, wenn sie eine andere Rasse treffen, und ich wurde gebeten, alle anderen dies auch zu lehren, was ich auch getan habe und auch tun werde.

Wie man sich verhält, wenn man mit einer anderen Rasse in Kontakt kommt

Wenn Sie in Kontakt mit Ausserirdischen kommen und Sie vor einem Ausserirdischen stehen, dann verbeugen Sie sich, ohne mit den Augen von ihnen zu lassen, und Sie sagen:

„Es ist die Art und die Gewohnheit, dass wenn mein Raum betreten wird, dass um Erlaubnis gebeten wird“.

Sie sagen dies sehr deutlich, denn Sie erklären damit Ihre Souveränität und Sie definieren Ihren Raum. Es ist wichtig, so etwas zu tun. Sie haben zehn Sekunden, um einen guten ersten Eindruck zu hinterlassen.

Wenn Sie so etwas nicht sagen würden, besteht immer die Möglichkeit, dass Ihr Raum verletzt wird. *Die Grauen* würden das absolut – abgesehen davon, dass sie sich Ihnen nicht so nähern würden; sie stehlen jemanden immer aus dem Bett, weil sie kleine, verdammte Feiglinge sind. ... (Gelächter).

Die meisten menschlichen galaktischen Rassen haben drei Arten von Sprachen. Ihre Unterscheidungsmerkmale sind: formal, informell und differenzierend.

- Die Differenzierende ist anscheinend jene, die in vielen Bereichen der Politik, der galaktischen Politik, verwendet wird.
- Die Formale ist jene, deren man sich bedient, wenn man sich an seine eigene Rasse wendet, wie etwa zur Lage der Nation; es ist auch die Art, wie man mit den Ältesten spricht. Wenn ich ein junger Terraner bin und mich an einen Ältesten meiner Rasse wende, soll ich die formale Sprache benutzen.
- Die Informelle ist eben informell, umgangssprachlicher Jargon (Slang), der in der Öffentlichkeit nicht verwendet wird.

Fragen Sie allenfalls immer, ob beide Parteien mit der informellen Sprache vertraut sind. Ich müsste sagen: "Mike, macht es dir was aus, wenn ich blöd rede?" Und Mike müsste sagen: "Klar, Mann, rede Blödsinn." Dann sind wir uns beide einig, und ich kann reden, wie ich will. Es ist dies aber wahrscheinlich ein schlechtes Beispiel....

In der Öffentlichkeit sollte immer die formale Sprache verwendet werden, weil Sie Ihren Gesprächspartner immer eine Respektvolle Haltung zeigen wollen.

Über die Grauen

Nun werde ich über *die Grauen*, die **Dows** sprechen; **D-O-W** ist die Bezeichnung, die die Andromedaner verwenden.



Die Dows sind Retikulaner

[aus dem Sternbild Zeta Reticulum stammend].

Dow ist das andromedanische Wort für diese spezielle Rasse, heruntergebrochen ins Englische. Sie sind eine militante Rasse, die bekanntermassen sehr menschenfeindlich ist. Menschen waren noch nie in der Lage, erfolgreich mit den Dows zu verhandeln. Ich bin mir sicher, dass in den 50er Jahren unser Militär gewünscht hätte, dies zu wissen. Sie haben Vereinbarungen getroffen, mit ihnen [Verträge abgeschlossen](#), und die Dows haben nie einen von ihnen eingehalten. Sie sind aber technologisch so weit fortgeschritten, dass wir eine höllische Zeit haben werden, bis wir sie los sind... Sie sind in den inneren Kreisen als Nervensäge bekannt. (Das ist informell). Die meisten vermeiden sie um jeden Preis. Sie haben wenig Einfühlungsvermögen, wenn überhaupt, für menschliche Rassen.

Sie dürfen versichert sein, dass unwürdige Spezies eines Tages aussterben werden. Die Grauen haben an allen "Durchsetzungskriegen" teilgenommen, die von den reptilischen Allianzen ausgerufen wurden, und ich möchte, dass Sie dies im Kopf behalten. Wir werden darauf zurückkommen. Auch Menschen hatten an Durchsetzungskriegen teilgenommen. Solchen Durchsetzungskriegen wurden in den letzten zehntausend Jahren drei unglückliche Ausrottungen zugeschrieben. (Ob Menschen dafür mitverantwortlich waren, kann ich nicht sagen; es reicht mir zu wissen, dass dabei Rassen ausgerottet wurden.)



Die ursprünglichen Grauen sind Wasserstoffatmer. Die Kleinen Grauen, die die meiste Drecksarbeit machen, sind natürlich nur organische Klone. Sie wurden genetisch gezüchtet, um die schmutzige Arbeit in einer O₂-Atmosphäre verrichten zu können. Die Grauen werden einer [gerichtlichen] Untersuchung unterzogen werden, weil sie bei mindestens zwei Rassen exzessive genetische Manipulationen vorgenommen haben, wobei die Erdenrasse eine davon ist.

(Redaktionelle Anmerkung: Es gibt hier fehlende Materialien. Es mag nicht unangebracht sein, darüber zu spekulieren, dass einige ausserirdische Gruppen nicht wollten, dass Sie dieses Transkript von Anfang an bis zu diesem Punkt lesen; T.C.)

Wasserstoff-Lebenswesen fühlten sich von O₂-Lebensformen bedroht, weil O₂-Lebensformen einen viel schnelleren Rhythmus haben. Wasserstoffwesen können sich höchstens mit Lichtgeschwindigkeit im Weltraum fortbewegen. O₂'s können so schnell wie das 4-fache der Lichtgeschwindigkeit reisen. H₂'s sind langsamer, aber viel zahlreicher weil entsprechende, geeignete Bio-Sphären häufiger sind.

Es gibt zwar Handel zwischen Sauerstoff- und Wasserstoffatmern, aber zwischen diesen beiden Zivilisations-Typen wurden in der Vergangenheit sehr katastrophale Kriege geführt. Das Andromedanische Konzil wird im Sternensystem, in der Konstellation von Andromeda abgehalten. (... (unverständlich) ...) Dort leben die Andromedaner.

Der Andromedanische Rat wurde gegründet, um die Migration zu untersuchen und zu versuchen, den Kontakt zwischen Wasserstoff- und O₂-Rassen zu begrenzen und damit den Konflikt zwischen den beiden grossen Ordnungen des organischen Lebens zu beenden. Die Kommunikation zwischen den beiden Arten ist bisweilen recht schwierig. Mit Wasserstoff-Lebensformen muss man sehr langsam sprechen und darauf achten, dass man eine formale, höfliche Sprache verwendet, damit nichts, was man sagt, missverstanden wird.

Sie sollen wissen, dass wenn Sie einem ET begegnen, der eine Art Apparat über seinen

Nasenlöchern trägt (und diese Nasenlöcher können fast überall sein, je nach Spezies), oder wenn er einen Anzug oder einen Helm trägt, dass Sie dann Sie davon ausgehen können, dass es sich um einen Wasserstoff-, Methan- oder Ammoniak-Atmer handelt, denn wenn es sich um ein O₂-Wesen handelt, wird es solche Geräte nicht benötigen.

Die Andromedaner

Dies werden nur einige kurze Anmerkungen sein. Danach werden Sie einige Fragen stellen können. Die Andromedaner sind harte, ehrbare, mutige Kämpfer. Sie bauen riesige Schiffe und schaffen Welten, die einer natürlich entstandenen Umwelt gleichen: es sind komfortable, solide und langlebige Schiffe (das sind meine eigenen Worte).

Sie sind vorbildliche galaktische Bürger. Sie haben ausserordentliches Verantwortungsgefühl. Wenn sie dir sagen, dass sie etwas tun werden, dann werden sie es tun – auch wenn es sie sehr viel kosten wird. Sie sind sehr aktiv in der galaktischen Politik und haben erheblichen Einfluss in den galaktischen Institutionen. Es wurden galaktische Institutionen speziell mit O₂-Zivilisationen eingerichtet.

Diese Institutionen gibt es:

- Institution zur zivilisierten Kriegsführung
- (Bewusstseins-) Anhebung (sie benutzen das Wort "Aufstieg" nicht)
- Migrationen (Kolonisationen)
- Traditionen



Die Andromedaner sind sehr geduldig, nachdenklich und vor allem vorsichtig.

Sie waren verantwortlich für die offizielle Einstellung der Feindseligkeiten in vielen Kriegen und halfen beim Abzug aller jeweiligen Kräfte, die an diesen Konflikten beteiligt waren.

Anhebung/Anstieg (upliftment): Viele Menschen hier auf der Erde in den New Age Kreisen

sprechen über 'den Aufstieg', aber niemand weiss wirklich, was der Aufstieg ist. Sie wissen, dass es höhere Dichten gibt und dass wir alle danach streben, eine höhere Frequenz zu erreichen, in der Hoffnung, dass wir uns in eine höher entwickelte Gesellschaft hineinbewegen, dass wir uns selbst weiterentwickeln und unser Bewusstsein erweitern, denn manchmal ist die dritte Dichte einfach zu hart.

Ich erkenne das alles an. All das ist richtig und es gibt archäologische Beweise in der Galaxie von Rassen, die ihre Frequenz tatsächlich geändert und auf eine höhere Ebene verschoben haben. Das ist eine Tatsache, aber es wird nicht Aufstieg genannt.

Es heisst "Anstieg" und offenbar hat keine der Rassen, die dies getan haben, es selbst getan. Sie haben immer jemanden gehabt, der ihnen aus dem Schlamassel, in dem sie sich befanden, heraushelfen konnte; Andere, die nach unten gegriffen und sie im Grunde genommen auf die nächste Ebene begleitet haben.

Alle diese Wesen haben einen Körper; Körperlichkeit gibt es in allen Dimensionen. Du bewegst dich nicht einfach in die vierte und fünfte Dichte und bist dann diese kleine Wolke, die sich mit der Brise weiterbewegt; so ist es überhaupt nicht. Es ist auch solide, aber einfach in einer anderen Art.

Die Körperlichkeit ist viel umfassender. Das Farbspektrum, in dem wir jetzt leben, besteht aus 72 verschiedenen Farbfrequenzen. Die fünfte Dichte hat 123. Es gibt Farben und Dinge, die ich gesehen habe, die ich nicht erklären kann. Es gibt einfach keine Möglichkeit dafür, denn es gibt hier nichts, womit man es vergleichen könnte.

Ich möchte Ihnen jetzt 15 Minuten Zeit geben, um Fragen zu stellen.

Fragen und Antworten

Frage: Sie erwähnten den Anstieg (upliftment). Wissen wir, ob oder von wem uns bei dem Anstieg geholfen wird?

Alex Collier: Ich denke, das ist eine definitive Möglichkeit. Vasais sagte mir einmal, bevor er hinüber ging, dass unsere spezifische Terraner-Rasse eine der vielversprechendsten menschlichen Spezies sei, die sie seit langem gesehen hätten. Trotz all dem anderen Mist seien wir einer der vielversprechendsten.

Aber ich gebe Ihnen jetzt noch meine eigene Meinung, basierend auf dem, was ich weiss, ohne dass ich sagen könnte, dass dies eine Tatsache ist.

Der Andromedanische Rat gedenkt, im 'nächsten Jahr' alle regressiven ausserirdischen Präsenzen vom Planeten und vom Mond zu entfernen, und wenn sie das tatsächlich tun, dann planen sie laut Morenay einfach nur im Weltraum zu erscheinen, und wir werden sie dann alle sehen, und sie werden uns für zwei bis vier Jahre beobachten. Denn sie wollen sehen, wie wir reagieren und miteinander umgehen, wenn wir nicht manipuliert werden – ob wir tatsächlich zusammenkommen werden. Der Punkt, den ich heute morgen angesprochen habe war, dass es einen Zeitraum von 300 Jahren gab, in dem es eigentlich keine ausserirdische Intervention gab, und was geschah? Wir haben die Monarchien Europas entstaubt und die Vereinigten Staaten von Amerika geschaffen. Die Vereinigten Staaten von Amerika, meine Damen und Herren, sollten niemals entstehen können. Es war ein Unfall. Es sollte nie passieren. Die Königsfamilien Europas, die mit den ausserirdischen Linien verbunden sind, sollten niemals die Kontrolle

verlieren, niemals. Und als Amerika die Büchse der Pandora öffnete, folgten viele Leute. Weil wir alle die Tyrannei satt hatten und immer noch haben.

F: Gibt es irgendetwas, was Sie über Shape-Shifting [Gestaltsveränderung/Formwandler, Wechsel zwischen reptiloidem und menschlichem Aussehen], die Königslinien, die Drakonier und dergleichen sagen wollen?

AC: Ich hatte darüber schon früher mit einem Mitglied unseres Publikums gesprochen.

Formwandler:

- Gibt es eine Technologie, bei der jemand ein Hologramm um sich herum erstellen kann? Ja, die Technologie existiert.
- Wird diese Technologie derzeit auf der Erde eingesetzt? Die Antwort darauf lautet: nein.
- Kann eine Person, ein regressives Wesen, einen menschlichen Körper übernehmen? Die Antwort darauf ist: absolut ja.

Und der Prozess ist eigentlich sehr einfach. Sie entführen jemanden, sie bringen ihn sehr langsam in den Tod, und in dem Moment, in dem sein letzter Atemzug, seine Essenz, den Körper verlässt, ersetzen sie diese durch eine andere. Einige Augenblicke später wird dieser Körper vom Tisch steigen, es wird derselbe physische Körper sein, aber im Inneren hat er eine ganz andere Agenda, denn jetzt hat er eine andere Seele. Diese Technologie existiert.

F: Würden Sie das als ein Walk-In bezeichnen?

AC: Ja, das würde ich.

F: Haben sie dann noch die Erinnerungen des ursprünglichen Körpers?

AC: Ja, das tun sie. Aber nach meinem Verständnis gibt es eine Übergangszeit, die zwischen drei und sieben Monaten dauert. Und im Allgemeinen, wenn es sich um eine bedeutende Person handelt, wird diese vorübergehend aus dem Rampenlicht verschwinden oder sehr selten gesehen werden, weil sie immer noch im Anpassungsprozess ist.

Sprechen wir noch etwas mehr darüber.

Man sagt: „Ich sah, wie er sich in einen Reptil verwandelte, ich sah ihn tatsächlich als Reptiloiden“. Das ist wahrscheinlich sehr wahr. Das bedeutet aber nicht, dass sie tatsächlich [waschechte] Reptiloide sind und sie eine Technologie benutzen, um wie Menschen auszusehen. Es ist ein menschlicher Körper.

Aber man muss sich daran erinnern, dass Reptiloide nicht an die Extreme der Emotionen gewöhnt sind; sie haben keine Emotionen wie wir.

Tatsächlich haben viele der menschlichen Rassen da draussen nicht die extremen Emotionen, wie wir sie haben. Wenn es also eine Situation gibt, in der der [von einem Reptiloiden eingenommene] Körper erregt wird, weil er ein menschlicher Körper ist, dann geschieht es einfach. Der Körper ist wie eine riesige Antenne. Wenn er also aufgeregt wird, weiss die Reptilienseele im Inneren nicht, wie sie sich verhalten soll, also wird sie wahrscheinlich entweder erschrocken oder beunruhigt sein. Und wenn sie das tut, weil sie eine extrem mächtige Seele ist, sieht man eine Projektion von ihr selbst in ihrem Aurafeld. Man wird es sehen, weil sie nicht an die Emotionen gewöhnt sind. (Lesen Sie dazu die Arbeit von David Icke). Sie wissen nicht, wie sie damit umgehen sollen, und das gehört zu ihrer Übergangszeit. Das hat man mir gesagt.

F: Kann ein Original-Reptiloid mit einem Menschen Sex haben?

AC: Ja, aber es werden keine Nachkommen daraus hervorgehen. Wenn es Nachkommen gibt, dann deshalb, weil eine genetische Manipulation vorgenommen wurde.

F: Warum sollten sie es dann tun?

AC: Ich weiss eigentlich nicht, ob es tatsächlich getan wurde, aber es ist möglich und sie haben einen Phallus. Vielleicht haben sie Menschen dabei beobachtet, und die erhöhte Emotion, die Leidenschaft und Passion gesehen, die wir in diesem Moment erleben, und sie versuchen, es selbst zu erfahren.

F: Sie scheinen von verschiedenen Rassen auf der Erde angezogen zu werden, warum? Gibt es verschiedene Kombinationen dieser 22 oder wie ist das?

AC: Ja, es gibt sie.

F: Wissen Sie [wenn Sie einen ET sehen], um welche ausserirdische Rasse es sich handelt?

AC: Wir kennen einige von ihnen. Ich bin nicht bereit, um heute Abend darüber zu sprechen, aber wir werden es sehr bald tun. Ich verspreche, das innerhalb von wahrscheinlich 4 Wochen zu tun. Es wird auf der Webseite erscheinen. Ich bin extrem motiviert, eine Punkteliste zu erstellen, so dass dann jeder weiss, wer wer ist; besonders, wenn ‚dieses Ding‘ runterkommt. Wir müssen es wissen, oder zumindest müssen die Informationen verfügbar sein. Diejenigen, die es wissen wollen, werden es finden.

F: Sie müssen das nicht beantworten, aber sind die Kaukasier alle aus einer Linie, oder sind wir auch eine Mischung?

AC: Wir alle sind eine Mischung, wir sind es alle. Wir sind alle ein Heinz 57 [eine **Ausdrucksweise, die sich auf einen Werbespruch für das Ketchup der Firma Heinz bezieht; wird häufig für ein Mischblut verwendet, in dem verschiedenste Nationalitäten vorkommen**] – mit mässigem bis gutem Temperament, wenn wir allein gelassen und nicht provoziert werden.

F: Gibt es die Idee, dass wir den Planeten zurückbekommen?

AC: Er wird uns übergeben werden, aber was wir danach damit machen, liegt ganz in unserer Verantwortung. Wir werden den Planeten zurückerhalten. Ich weiss, dass es Diskussionen darüber gibt, dass der gesamten Menschheit ein Download gegeben wird, wo jeder genau die gleichen Daten darüber erhält, wer wir sind, wo wir herkommen, wer diese Wesen waren und wie wir manipuliert wurden. Sie werden im Grunde genommen einfach sagen: ok, hier ist die Wahrheit! Ich weiss nicht, wie viele Leute in der Lage sein werden, damit umzugehen. Ich weiss, dass es nach der Entfernung [der Besetzer] irgendeinen Kontakt geben wird. Aber dann werden sie sich zurückziehen und uns beobachten. Wir werden dafür völlig selbstverantwortlich sein [was wir damit machen, wenn wir die Wahrheit kennen]. Je nachdem, was wir miteinander tun und mit unserer eigenen Öko-Sphäre, der Bio-Sphäre, machen, werden sie uns nicht helfen, wenn wir nicht verantwortlich handeln. Dies ist die galaktische Debatte, und das ist der Kompromiss, zu dem sie gekommen sind.

F: Was ist, wenn es nur ein paar Leute sind, die die Verantwortung übernehmen, aber nicht die Mehrheit?

AC: Deshalb hoffe ich irgendwie, dass sie den Download machen werden. Dann wir jeder darüber Bescheid wissen und jeder von uns wird auf Seite eins anfangen. Das wäre eine grosse Hilfe.

Sie haben mir dafür ein Datum gegeben, und der Grund für das spezifische Datum ich wusste nichts davon bis vor ein paar Jahren, warum dieses Datum erinnern Sie sich an das Philadelphia Experiment? Sie schickten damals den Zerstörer USS Eldridge durch die Zeit und sie rissen ein Loch in die Zeit. Sie schufen ein Portal, das nie dort sein sollte. Einige der regressiven Rassen, die hier sind und an anderen Orten in der Galaxie waren, wurden durch dieses Zeitloch angesaugt und sie sind buchstäblich ausserhalb ihrer eigenen Zeit.

Und die Idee ist, ihnen zu sagen: OK, wir werden uns entweder hier und jetzt um dich kümmern oder du wirst durch dieses Loch zurückkehren dürfen, weil es an diesem Tag geöffnet wird.

F: Sind es 60 Jahre her?

AC: Ja. Wenn sich dieses Loch öffnet, werden sie die Möglichkeit haben, in ihre Zeit zurückzukehren, dorthin, wo sie hingehören. Die Hoffnung und die Idee ist, dass sie es tatsächlich tun werden. Sobald dieses Loch geschlossen ist – und es gibt offenbar galaktische Rassen von ausserhalb unserer Galaxie, die wissen, wie man es repariert; und sie sind offenbar schon da – werden sie es für immer versiegeln, so dass es sich nie wieder öffnet.

Es verursachte nicht nur für uns Probleme, es verursachte Probleme für alle, weil es eine Brücke zwischen zwei verschiedenen Zeiten schuf.

Was wir an diesem besagten Tag erleben werden, weiss ich nicht, aber wenn ich keine Änderung im Zeitplan gehört habe bis dann, werde ich an jenem Tag nicht zur Arbeit gehen.

F: Gibt es einen Zusammenhang zwischen diesem Ereignis und der Annäherung von Planet X?

AC: Das ist auch eine tolle Frage. Zum 'Planet X': Laut meinen Aufzeichnungen hat sich vor zwei Jahren ein Teil der Nibiru-Familie, die Enki-Linie, an den Andromeda-Rat gewandt und um Erlaubnis gebeten, in unser Sonnensystem einzutreten, um Bergbauausrüstung und andere Materialien, die sie bei ihrem Weggang zurückgelassen hatten, zurückzuholen. Es gab eine beträchtliche Debatte darüber. Die andromedanische Zivilisation selbst war dagegen, weil die Nibiruaner nicht dafür bekannt sind, ihr Wort zu halten.

Aber der Andromedanische Rat hat entschieden, dass sie hereingelassen werden. Und sie kommen tatsächlich. Aber was kommt, ist kein Planet, sondern ein intelligent gesteuertes planetares Raumschiff. Es kann manövrieren, es kann die Richtung ändern, es kann kommen und gehen, wohin es will. Es befindet sich nicht in einer Umlaufbahn, wie es uns gelehrt wurde.

F: Es kann uns also nicht schaden.

AC: Es kann uns schaden, wenn es uns zu nahe kommen würde. Sein Feld würde hier viele Probleme verursachen. Es ist riesengross.

Die Andromedaner haben mir von Rassen aus der Andromeda-Galaxie erzählt, die Mutterschiffe haben, die doppelt so gross sind wie Jupiter, und die mehr als eine Milliarde Wesen beherbergen.

Lasst mich die Nibiru-Sache zu Ende bringen. Sie kommen, aber was passieren wird, habe ich keine Ahnung. Aber ich kann Ihnen ehrlich sagen: Die Andromedaner erwarten, dass sie ihr

Wort nicht halten, und sie nicht nur ihre Bergbaumaterialien abholen würden. Vieles von diesem Bergbau-Material befindet sich in den Ringen des Saturn – dies für das Protokoll.

Was genau ist ein Rückschritt, was ist Regression? Woher weiss man, wer ein regressiver Ausserirdischer oder ein Hybride ist? Die Andromedaner schauen genau hin; wenn sie [d.h. andere Ausserirdische] ihre Teams schicken, um den Planeten, eine Rasse zu studieren und zu beobachten, überwachen die Anfromedaner ihre Gedankenketten. Und an ihren Gedankenketten können sie erkennen, wer regressiv ist oder wer sich entwickelt hat, wer wohlütig ist, wer mitfühlend ist, wer empathisch ist, usw. usw., sie erkennen es an den Gedankenketten.

Sie verfügen über eine Technologie, die buchstäblich mehr gibt als nur ein Bild einer Hirnwelle. Sie ist wie ein Fotokopierer. Sie nimmt buchstäblich eine Gehirnwelle auf und macht sich ein Bild von einer Absicht und von einem Gedanken. Und wenn sie eine Gedankenkette sehen, die sehr regressiv ist, wird das markiert und damit wissen sie genau, wo und wer sie sind und was sie auf diesem Planeten wollen.

Und sie sind nicht die einzigen; es gibt andere Rassen, die dem Rat angehören. Es gibt 38 verschiedene Rassen innerhalb und etwas ausserhalb unseres Sonnensystems.

Und sie teilen miteinander alle Daten und warten nur darauf, um herauszufinden, was hier passieren wird.



F: Was ist mit den Illuminaten?

AC: Viele von ihnen sind Walk-Ins. Aber es gibt eine spezielle Familie... doch mir wurde gesagt, ich solle es nicht im Detail berichten, weil es mich in grosse Schwierigkeiten bringen würde. Aber ich werde Ihnen die Umstände erläutern. Es gibt [eine Familie](#), in der die Kinder aus einer Linie geboren werden, und wenn das Kind drei Jahre alt ist, findet der Austausch statt. Diese Familie wird im Grunde genommen als Träger verwendet. Sie sind nicht die eigentliche genetische Abstammungslinie, aber sie wurden so aufgestellt, dass sie die genetische Abstammungslinie darstellen. Sie wurden als die eigentliche Abstammungslinie gestützt, weil das die Abstammungslinie ist, in die diese spezielle Rasse sich entschieden hat, hineinzugehen.

F: Für Zuchtzwecke?

AC: Ja, für Zuchtzwecke, danke. Ich wollte es nicht direkt sagen, weil es mir unheimlich ist.

F: Es werden offenbar einige Illuminaten entfernt und einige andere werden nicht entfernt?

AC: Die Walk-Ins werden entfernt; die eigentlichen ausserirdischen genetischen Wesen werden entfernt. Wenn es sich dabei aber um echte Terraner handelt, wenn es sich also um Mistkerle

von uns handelt, dann müssen wir uns mit ihnen beschäftigen, weil sie von unserer Rasse sind. Die Tatsache, dass diese eine mentale Psychose haben, ist kein Problem, mit dem sich der Andromedanische Rat befassen will. Damit müssen wir uns auseinandersetzen.

Für unsere eigene Rasse müssen wir die Verantwortung übernehmen. Und wieder hat es mit den Traditionen zu tun. Die Handlungen eines Individuums sind eine Reflexion des Clans und der Spezies. Denn das ist es, wovon sie leben.

Es wird eine grosse Lernphase für uns geben, wenn das alles so abläuft, wie es vielleicht abläuft ... ich weiss es ehrlich gesagt nicht.

F: Gibt es irgendeine Art von Merkmal, nach dem sie entscheiden können, wer regressiv ist?

AC: Sie brauchen kein besonderes Merkmal, sie arbeiten mit den Gehirnwellen, sie beobachten ihre Gedankenketten. Was sie tun, sie schliessen sich an [an die Gehirnwellen]. Sie haben ihre eigene Art von Satelliten-Ausrüstung und schliessen sich an die entsprechenden Gehirnwellenfrequenzen an. Mit ihren Computern, die unglaublich sind, überwachen sie jede Bewegung, die jene machen. Und sie zeichnen jeden Gedanken und jede Handlung auf, die sie machen. Sie werden sich für alles verantworten müssen.

F: Denken Sie, dass diejenigen, die in diesem Raum und anderen ähnlichen Räumen sind, an Veranstaltungen, bei denen sie solche Informationen erhalten, dazu da sein werden, beim Übergang zu helfen?

AC: Ich denke schon. Denn die [meisten] Leute werden nicht wissen, wie sie die Downloads verarbeiten können.... wie das fromme jüdische Volk, wie die frommen Christen sie werden eine wirklich harte Zeit haben, um mit diesen Informationen umgehen zu können, weil all ihre Glaubenssysteme implodieren werden. Und sie werden dies verarbeiten müssen, und es wird eine verdammt interessante Erfahrung für uns alle sein.

Die organisierten Religionen werden verschwinden, sie werden mit einem Herzschlag weg sein.

F: Einige Leute, die Ihnen zuhören, werden denken, dass Sie ein Wahnsinniger sind.

AC: Das wurde mir gesagt, aber glücklicherweise denken meine Frau und meine Kinder nicht so und das ist wirklich alles, was zählt.

Sie werden Ausserirdische sehen, sie werden sehr grosse Raumschiffe sehen, sie werden Hunderte und Aberhunderte von Kilometern, vielleicht Tausende von Kilometern mit Mutterschiffen am Himmel sehen.

Sie werden sich anschauen und sagen: "Sehe ich das wirklich nicht?" Und wer kann dann noch leugnen?

Ich denke, dass es einige Schritte gibt, um die Menschen wirklich zu unterrichten, und ich denke, dass es innerhalb der Regierungen der Welt Elemente gibt, die wohlwollend sind, die wirklich versuchen zu helfen und versuchen, dieses sehr schwierige Problem zu lösen.

Ich denke, das ist der Grund, warum erlaubt wurde, das Disclosure Project anlaufen zu lassen^{*)}, denn für diejenigen von uns, die diese Informationen studiert haben, gibt es die schlagenden Beweise.

^{*)} Es wird hier offensichtlich auf das [Disclosure-Projekt von Dr. Steven Greer](#) hingewiesen, wo an grossen Veranstaltungen namhafte Zeugen auftraten, die die Realität von UFOs bezeugten

Das Ganze dreht sich um die Sprecher [an den Veranstaltungen], es geht um die Jungs, die ihre Geschichten erzählen, es geht nicht um Steven Greer. Ich möchte das ganz klar zum

Ausdruck bringen. Ich denke, Steven hat allen einen grossen Dienst erwiesen, aber es geht nicht um ihn. Es geht um die Jungs auf den Veranstaltungen, die es auf die Linie bringen. Meine Frau und ich reden beim Essen davon. Wir sprechen darüber und die Frustration für uns ist, wie wir diese Informationen nach draussen bekommen. Es ist schwer. Alles, was ich tun kann, ist die Informationen anzubieten.
Ich kann nicht davon leben, das ist sicher.

F: Weil wir zu jenen gehören, die solche Initiativen ergriffen haben, wäre es möglich, dass die Andromedaner uns vielleicht auch als Sprecher mit einbeziehen wollen?

AC: Ich spreche seit 15 Jahren mit ihnen über das Hinzufügen weiterer Personen zur Liste :-). Ich gehe davon aus, dass viele Menschen in den nächsten Jahren kontaktiert werden. Aber je nach der ausserirdischen Linie, die in eurer Körperlichkeit dominiert, wird es dieser Clan oder jene Rasse des Sternensystems sein, die euch kontaktieren wird. So wird es gemacht, es dreht sich alles um die Abstammung. Da draussen, und auch hier. So ist es tatsächlich.

Es war mir ein Vergnügen. Ich bedanke mich bei Ihnen.

Zum Anschauen und Weiterlesen:

2-stündiges Interview mit Alex Collier aus dem Jahr 1994 mit deutschen Untertiteln:

<https://www.youtube.com/watch?v=2T7K3WF5RSE>

Eine Zusammenfassung eines Vortrags von Alex Collier aus dem Jahr 1995 in deutsch:

<http://vielewelten.at/pdf/alex%20collier.pdf>